

## **Stärkung der sozialen und ökologischen Kräfte in der Stadt Solothurn**

Am 14. April 2013 wird in der Stadt Solothurn der 30-köpfige Gemeinderat neu gewählt. Die SP hat am 10. Januar 2013 als erste Partei ihre Kandidierenden nominiert mit dem Ziel, die sozialen und ökologischen Kräfte im Gemeinderat zu stärken. Die SP will zu diesem Zweck die stärkste Fraktion im Gemeinderat werden und mindestens zwei Sitze dazugewinnen.

Von Claudio Marrari, Präsident SP Stadt Solothurn

In der laufenden Legislatur konnte die SP-Fraktion viel anstossen und bewirken. Bei sozialen und ökologischen Vorlagen überstimmte die bürgerliche Ratsmehrheit die SP und die Grünen aber leider allzu oft. Das wollen wir ändern – im Interesse einer zukunftsfähigen Stadt Solothurn mit hoher Lebensqualität.

### **SP bi de Lüüt**

Die Voraussetzungen zur Erreichung dieses Ziels haben wir geschaffen. Erstens mit einer vollen und gut durchmischten Liste von jungen und älteren Kandidierenden, von frischen und erfahrenen Kräften, von Frauen und Männern, von Menschen mit unterschiedlichsten beruflichen Hintergründen und Erfahrungen. Zweitens mit einem attraktiven, von den Kandidierenden selbst erarbeiteten Wahlprogramm. Und drittens mit einem stark quartierorientierten Wahlkampfkonzept. Mit einer „SP bi de Lüüt“ - Kampagne wollen wir den kommenden Wochen auch dort unterwegs sein, wo den Solothurnerinnen und Solothurnern oft der Schuh drückt: in den Quartieren. Zum Beispiel in der Weststadt, wo sich die SP für Tempo 50 auch auf der Bielstrasse einsetzt. Heute gilt auf dieser Strasse Tempo 60. Das ist unverständlich, denn tagtäglich überqueren unsere Schulkinder die Bielstrasse, welche zwischen Gibelin-Kreisel und Lichtsignalanlage sieben Fussgängerstreifen aufweist. Im Gibelintunnel hingegen, in dem keine Fussgänger unterwegs sind, gilt Tempo 50. Zudem setzt sich die SP für ein Quartierzentrum in der Weststadt ein, in dem von der Jugend-Band im Proberaum über die Krabbelgruppe bis zur SeniorInnen-Jassrunde alle Platz finden.

### **Für alle statt für wenige**

Die SP setzt sich für eine zukunftsfähige Stadt mit einer hohen Lebensqualität ein. Solothurn soll weiterhin eine familienfreundliche Stadt sein, die generationenübergreifende Begegnungen ermöglicht und sich solidarisch mit Schwächeren zeigt. Wir wollen ein ökologisches Solothurn, eine Stadt mit starken und leistungsfähigen Schulen. Wir wollen eine attraktive und sichere Stadt mit einem vielfältigen kulturellen Angebot, für alle statt für wenige.

Kontakt: [spstadtso@gmail.com](mailto:spstadtso@gmail.com)

P.S. Die SP Stadt Solothurn ist für den Gemeinderatswahlkampf bereit. Ich lade Sie herzlich ein, an unseren Aktivitäten teilzunehmen. Die SP wird laufend über bevorstehende Standaktionen und Anlässe informieren. Seien Sie dabei und überzeugen Sie sich.

P.P.S. Auf Liste 1 (SP/JUSO) kandidieren für den Gemeinderat: Peter Ackermann, Rahel Affolter Baur, Nico Allemann, Matthias Anderegg, Christian Baur, Reiner Bernath, Julian Bracher, Martin Brehmer, Tvrtko Brzović, Yves Fankhauser, Hermann Fenzel, Pierric Gärtner, Claudio Herger, Ben Imholz, Philippe JeanRichard, Peter Kaiser, Jürg Krämer, Katrin Leuenberger, Tobias Lüdi, Claudio Marrari, Franziska Roth, Anna Rüefli, Katharina Scheidegger, Sylvia Sollberger, Laura Villiger, Sebastian Walter, Corinne Widmer Stocker, Lea Wormser, Daniel Wüthrich, Sandra Wyss.